

CLIMATE SCHOOLS[®], MOFA und A Room for You - Legalisierung von Cannabis – Chancen für die Prävention

Dr. med. Maurice Cabanis

Ärztlicher Direktor
Klinik für Suchtmedizin und Abhängiges Verhalten
Zentrum für Seelische Gesundheit
Klinikum Stuttgart

Dr. Jeanette Röhrig

Stationsleitende Psychotherapeutin
Institut für Klinische Psychologie und
Klinik für Suchtmedizin und Abhängiges Verhalten
Zentrum für Seelische Gesundheit
Klinikum Stuttgart

Die Klinik für Suchtmedizin und Abhängiges Verhalten am Zentrum für Seelische Gesundheit, Klinikum Stuttgart, führt gemeinsam mit vier Stuttgarter Schulen das bundesweit einmalige Projekte „CLIMATE SCHOOLS[®] und MOFA“ sowie „A Room for You“ unter der Leitung von Dr. Maurice Cabanis und Dr. Jeanette Röhrig durch. Das von der Landesstiftung Baden-Württemberg und der Porsche AG geförderte Projekt hat eine Laufzeit von drei Jahren und startete am 01.05.2021.

Hintergrund

Schüler:innen bilden beim Konsum legaler und illegaler psychoaktiver Substanzen eine Hochrisikogruppe, wobei sowohl die Konsumfrequenz als auch -menge alterskorreliert ansteigt. Für Kinder und Jugendliche kann der Umgang mit Alkohol, Cannabis und anderen Substanzen daher gefährlich sein. Bei Problemen sind Eltern und Umfeld jedoch oft überfordert und Hilfe wird häufig erst spät in Anspruch genommen. Hinzu kommt, dass bestehende Präventionsprogramme Kinder und Jugendliche im (außer-)schulischen Kontext nicht ausreichend anzusprechen. Eine umfassende Versorgung (Prävention und Frühintervention) ist ebenfalls nur teilweise gewährleistet.

Gerade in Anbetracht der bevorstehenden Legalisierung von Cannabis ist es notwendig, dass Schüler:innen sowie deren Familien und Schulen aktiv bei der Bewältigung dieser Herausforderungen unterstützt werden. Dem wirken eine gezielte Aufklärung und Vermittlung von Fertigkeiten am besten entgegen.

Projektbeschreibung

Das online-basiertes Präventionsprogramm CLIMATE SCHOOLS[®] (Clinical Management and Treatment Education Schools Model) wurden von den Universitäten Sydney und New South Wales und verschiedenen anderen Kooperationspartnern vor

einigen Jahren entwickelt und konnte in zahlreichen Studien wissenschaftlich überprüft werden und die Wirksamkeit bestätigt. Hauptziel ist die Vermittlung von Wissen über Alkohol, Cannabis und anderen Substanzkonsum sowie mentale Gesundheit in Form von Comics (online) und ergänzenden Unterrichtsmaterialien (face-to-face).

Das originale Programm besteht aus insgesamt fünf Modulen mit je vier oder sechs Lerneinheiten. Eine Lerneinheit besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil (ca. 20 Minuten) wird von Schüler:innen selbständig digital durchgeführt. Den Schüler:innen wird ein Comic präsentiert, welcher unter anderem Wissen über die Substanzen, Konsumauswirkungen und hilfreiche Strategien im Umgang mit verschiedenen sozialen Situationen vermittelt. Im zweiten Teil der Lerneinheit wird dann der Inhalt vertieft, indem Lehrkräfte verschiedene Aktivitäten (z. B. Gruppendiskussionen oder Rollenspiele) im persönlichen Austausch mit den Schüler:innen in den Klassen umsetzen (ca. 25 Minuten). Um die Schnittstelle zwischen Prävention und Suchthilfe zu verbessern und für die Schüler:innen niederschwellig zu gestalten, wurden die CLIMATE SCHOOLS® mit dem Mobilien Online-Portal für Fragen zu Abhängigkeitserkrankungen (MOFA) und der Chat-Funktion „A Room for You verknüpft“. Hier wurde die Option eines direkten und mobilen Zugangs zur Suchthilfe des Klinikums Stuttgart etabliert, um Schüler:innen bei Bedarf konkrete Unterstützungsmöglichkeiten aufzuzeigen und anzubieten. MOFA dient dabei mit „A Room for You“ als fachlich fundierte und leicht erreichbare Anlaufstelle für Jugendliche, welche Interesse an den genannten Themen zeigen und/oder einen ersten Kontakt zum Suchthilfesystem suchen.

Insbesondere vor dem Hintergrund der geplanten Cannabis-Legalisierung ist ein wichtiges Ziel, Kindern und Jugendlichen ein innovatives, attraktives und evidenzbasiertes Präventionsprogramm zur Verfügung zu stellen, um sie darin zu unterstützen, einen kompetenten und verantwortungsvollen Umgang mit herausfordernden Situationen zu erlernen.

